

Wäre ein Lehrereinstieg für mich möglich?

Beitrag von „MrsPace“ vom 5. Mai 2018 13:42

Zitat von Modal Nodes

Klares Nein. Für jemand, der sich als erstes Sorgen um Korrekturaufwand und Arbeitszeiten macht, ist dieser Job nichts.

Ich möchte auch widersprechen! Ich finde es sehr wichtig, sich zu informieren, wie die tatsächliche Arbeitsbelastung in diesem Beruf ist, bevor man das gesamte "Prozedere" durchläuft! Nicht, dass man dann am Ende feststellt, "Ups, ne, ist doch nix."

Meine vier Jahre jüngere Schwester studierte zunächst auch Lehramt. Aus den "falschen" Gründen. Viel Freizeit, sicherer Beamtenstatus, gutes Geld. Durch mich bekam sie mit, wie es tatsächlich um die Arbeitsbelastung (im Ref und auch danach) stand. Obwohl ich mich jetzt nie groß beklagt habe. Aber sie bekam halt mit, dass um 13 Uhr noch lang nicht Feierabend ist... Durch mich erfuhr sie auch, dass man je nach Fächerkombination, nicht unbedingt fest verbeamtet wird, sondern es durchaus Absolventen gibt, die erstmal jahrelang KV machen für wenig Geld... Nun ja, was soll ich sagen... Sie entschied sich dann "spontan" doch nicht mehr Lehrerin zu werden... 😊